

Int. Österreichische Meisterschaft, SCSW, Wallersee, 26.-29.05.2022

Wallersee – rd 20 km nordwestlich von Salzburg – wunderschön eingebettet in einer grünen leicht hügeligen, weichen Landschaft und das Überraschende: es gibt kaum private Seegrundstücke. Damit war es möglich, den Wasserspiegel in den letzten Jahrzehnten um 1 m zu erhöhen, sodass der Schilfgürtel sich erholen konnte.

Der Segelclub SCSW in Seekirchen ist zwar nicht besonders groß, die Begeisterung der Clubmitglieder, vor allem der „Küchenbrigade“ war umso beeindruckender. Welch eine Freundlichkeit, welche kreative Hingabe bei Auswahl und Zubereitung diverser Verköstigungen – wir Segler und Gäste haben uns sehr willkommen gefühlt. Eine Spezialität war das „Einwassern“ unserer Boote – nix Kran, nein mittels eines fahrbaren Gestells wurde jede Tempest ins Wasser geslippt, und beim Rausholen wurde dieses Gestell einfach mittels Auto aus dem Wasser gezogen. Ganz simpel, höchst effizient und schnell ging es auch voran.



Die geplanten 8 Wettfahrten wurden auch gesegelt. Am Donnerstag eine Wettfahrt bei 1-2 Windstärken und der Besonderheit, dass der Wind keinerlei Spuren auf der Wasseroberfläche hinterließ. Insofern waren Böen entsprechend überraschend da, ebenso die Winddreher.

Am nächsten Tag waren allerdings die Böen und bis zu 30° Dreher zu sehen; bei 3-4 Windstärken verbrachten wir dann ca 7 Std und 4 Wettfahrten auf dem See, gefolgt mit ähnlichen Bedingungen und 3 Wettfahrten am Samstag. Obgleich die Bedingungen schwierig waren, zeigten sich die meisten der 14 Teilnehmer den Anforderungen gewachsen. Von der 1. Luvtonne bis zum Zieleingang ging es permanent eng zu. Der Zieleingang nach rd 50 min Regattadauer, dauerte zwischen dem 2. Und dem 12. Platz selten viel länger als 40 sec .



Österreichische Meister wurden Frank Schimak/Franz Niederleitner, die Gewinner der Regatten wurden Christian Spranger/Christopher Kopp (SRV) gefolgt von Hannes Brochier (SRV)/Peter Kern und Stefan Schollmayer/Markus Mühlbauer.

Ein großes Dankeschön möchte ich Frank Schimak noch aussprechen. Er war Initiator der Veranstaltung und kümmerte sich großartig um die Organisation. Bei der Auswahl des Wettfahrtsleiters bewies er ebenso ein gutes Händchen wie auch bei seinem großzügigen Freibierfass.

Herzlichen Dank nochmals an den SCSW!